



## InnenRaum : KunstRaum : NaturRaum

**Termin:** 26.-29. Mai 2022  
**Veranstalter:** Kulturwerk Weißenseifen e.V.  
**Kursgebühr:** 350,- Euro (inkl. Material und Raumkosten)  
**Unterkunft:** 20,- bis 35,- Euro pro Nacht / Person  
**Verpflegung:** 35,- € pro Tag  
**Kursleitung:** Birke Knopp [www.den-wandel-begleiten.de](http://www.den-wandel-begleiten.de)  
 Heike Löwentraut [www.vielschichtig.com](http://www.vielschichtig.com)



[www.kulturwerk-eifel.de](http://www.kulturwerk-eifel.de)

# InnenRaum : KunstRaum : NaturRaum

Ein kreatives SelbsterforschungsSeminar  
mit Maskenbau und Maskenspiel

26.-29.Mai 2022  
Künstlersiedlung Weißenseifen

Du hast Lust auf eine kreative Zeit im Kreis anderer schöpferischer Menschen? Du hast Lust, Dir näher zu kommen durch das Medium Maske? Du hast Lust auf experimentelles Schaffen in wunderschöner Natur inmitten eines Künstlerdorfes?

Dann komm mit auf die Reise in das Reich der Naturwesen und Elemente, die durch Deine Hände in die Form und in die Sichtbarkeit geträumt werden – in Gestalt eines Maskenwesens. Ausgehend von einer Tonform experimentieren wir mit verschiedenen Materialien aus der Natur und unterschiedlichen Papierarten. Mit Freude und ohne Vorwissen kannst Du in die freie Gestaltung eintauchen. Das Wesen der Maske ist paradox – es verhüllt und enthüllt gleichzeitig. Im Dialog mit dem Masken-

wesen, kann prozesshaft sichtbar werden, was schattenhaft verborgen war. Im Verstecken hinter der Maske, entdecken wir Schicht um Schicht lang Verhülltes. Im Spiegel des Maskenspiels darf lang Vergessenes neu erkannt und integriert werden: ein neuer Tanz auf der Bühne des Lebens beginnt.....

Zwei erfahrenen Maskenarbeiterinnen begleiten Dich auf dieser Reise ins Abenteuer Selbst: Die Künstlerin Heike Löwentraut unterstützt Dich beim Bau Deines Maskenwesens und die Wandlungskünstlerin und Therapeutin Birke Knopp führt Dich durch die Landschaft Deiner Seele. Unsere Bühne bildet das außergewöhnliche Künstlerdorf Weißenseifen mit seinem Skulpturenpark und den umliegenden Wäldern und Mooren.

